

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2025 (II)

Antrag der Finanzkommission vom 13. November 2025

Abschnitt I:

2 Beiträge an Einzelvorhaben Fr. ~~4'297'200.–~~ 4'347'200.–

2.3 Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur Fr. ~~1'059'500.–~~ 1'109'500.–

L.25.2.20 Genossenschaft Werdenberger Schloss-Festspiele,
Haag: Operninszenierung «Un ballo in maschera»
von Giuseppe Verdi Fr. ~~100'000.–~~ 150'000.–

Total Fr. ~~6'842'200.–~~ 6'892'200.–

Abschnitt III:

Zu Lasten der Erfolgsrechnung 2025 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von
Fr. ~~6'842'200.–~~ 6'892'200.– gewährt.

3259.360 Lotteriefonds, Staatsbeiträge Fr. ~~6'842'200.–~~ 6'892'200.–

Begründung:

Alle zwei Jahre wird am Werdenbergersee eine Freilichtoper aufgeführt. Trägerin dieser Produktion ist die Genossenschaft Werdenberger Schloss-Festspiele. Vom 7. bis 22. August 2026 sind die nächsten Aufführungen geplant, mit der Oper «Un ballo in maschera» von Giuseppe Verdi. Verpflichtet werden dafür mehrere Gesangssolistinnen und -solisten, die zusammen mit einem Chor aus mehrheitlich regionalen Sängerinnen und Sängern auftreten werden. Im Zusammenhang mit den Opernaufführungen sind Vermittlungsangebote geplant sowie eine zehnteilige Konzertreihe ab März 2026 auf verschiedenen Rheintaler Bühnen.

In den Vorjahren wurden die Produktionen der Genossenschaft jeweils mit Fr. 100'000.– unterstützt. Die Produktion für das Jahr 2026 ist hinsichtlich des künstlerischen Niveaus ambitionierter als die Vorproduktionen. Mit dieser Professionalisierung sind höhere Kosten verbunden. Die regionale Einzigartigkeit und die gesteigerte Qualität rechtfertigen eine Erhöhung des Beitrags um Fr. 50'000.–.

Für die Produktion der Freilichtoper ist ein Gesamtaufwand von Fr. 1'174'000.– vorgesehen. Die budgetierten Ticketeinnahmen und weiteren Eigenleistungen werden mit Fr. 461'000.– veran-

schlägt. Stiftungen sind um insgesamt Fr. 132'000.– angefragt worden. Private Sponsoren steuern weitere Fr. 150'000.– bei, von Gemeinden und der regionalen Kulturförderung werden Fr. 171'000.– erwartet. Der Kanton St.Gallen würde die neueste Produktion mit Fr. 150'000.– unterstützen.